

Wien, 8. Oktober 2024

Kostenloses Reanimationstraining für Schüler*innen der 3. & 6. Schulstufe

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor!

Wien soll die herzsicherste Stadt werden. Einen wichtigen Beitrag dazu leistet seit dem Jahr 2014 das Projekt „Ich kann Leben retten“.

Dieses Präventionsprojekt in der 3. & 6. Schulstufe sensibilisiert bereits Kinder für Erste-Hilfe-Maßnahmen. Denn auch sie können lebensrettende Hilfe leisten, wenn sie frühzeitig lernen einen Notruf abzusetzen, einen Defibrillator zu bedienen und das richtige Verhalten bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zu automatisieren. Das **Curriculum** basiert auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und den aktuell gültigen Guidelines des European Resuscitation Council (ERC).

Die Trainer*innen werden von einer der vier **Rettungsorganisationen** (Arbeiter Samariter Bund, Johanniter Unfall Hilfe, Jugendrotkreuz und Malteser Hospitaldienst) entsandt und wissen das Thema auf kindgerechte und spannende Art und Weise zu vermitteln. Die Reanimationstrainings werden von der Stadt Wien finanziert und von der Bildungsdirektion Wien unterstützt. Die Koordination erfolgt durch „Die Helfer Wiens“.

Wir freuen uns auch in diesem Schuljahr auf Ihre Buchung!

Wir senden Ihnen mit diesem Schreiben die entsprechende Anleitung zu.

Für Rückfragen zum Projekt stehen Ihnen „Die Helfer Wiens“ telefonisch unter (01) 522 33 44 bzw. per Mail: diehelferwiens@wien.gv.at gerne zur Verfügung.

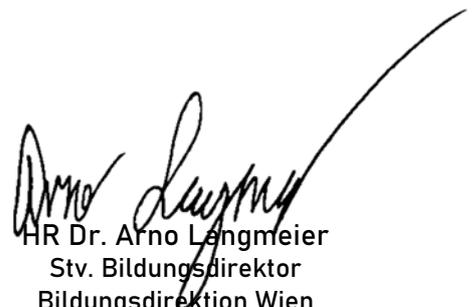
Mit freundlichen Grüßen



KR Peter Hanke
Stadtrat für Finanzen,
Wirtschaft, Arbeit,
Internationales und
Wiener Stadtwerke sowie
Feuerwehr und
Katastrophenschutz



Dr. Michael Ludwig
Bürgermeister
der Stadt Wien



HR Dr. Arno Lengmeier
Stv. Bildungsdirektor
Bildungsdirektion Wien

Beilagen:

- Weiterführende Informationen, warum das Reanimationstraining für Schüler*innen in der dritten und sechsten Schulstufe durchgeführt werden sollte.
- Anleitung zur Buchung

Warum sind Reanimationstrainings in der dritten und sechsten Schulstufe wichtig?

- Die Weltgesundheitsorganisation WHO fordert den Reanimationsunterricht in Schulen.
- 99% von 200 befragten Lehrer*innen erachten den Reanimationsunterricht als sinnvoll.
- Kinder sind höchst interessiert und motiviert, haben Spaß beim Üben der Reanimation und sind im Gegensatz zu jungen Erwachsenen deutlich motivierter.
- Das Bewusstsein für die Wichtigkeit und das Interesse an der Laienreanimation werden bereits in der Kindheit geschaffen.
- Schulkinder sind dazu in der Lage, eine Notfallsituation zu erkennen, einen Notruf abzusetzen und einen Defibrillator zu bedienen.
- Schulkinder sind teilweise physisch dazu in der Lage eine Reanimation durchzuführen.
- Das Trainieren einer großen Gruppe der Bevölkerung wird nach einiger Zeit den Anteil an geschulten Erwachsenen erhöhen.
- Die Reanimation wird zu einem Zeitpunkt gelernt, an dem das Lernen die Hauptbeschäftigung ist.
- Das adäquate Verhalten bei Beobachtung eines Kreislaufstillstands wird automatisiert.
- Die Ausbildung und das Training erfolgen quer über alle kulturellen und sozialen Gruppen.
- Durch Schaffung von Selbstbewusstsein und Verantwortungsgefühl wird das Helfen in Notfallsituationen als normal angesehen.
- Das Bewusstsein wird auch den restlichen Familienmitgliedern indirekt vermittelt.
- Die Eltern werden mittels Infomaterialien in das Projekt miteinbezogen.
- Die Wiederholung in der sechsten Schulstufe festigt das Erlernte.

Reanimationsprojekt für Schüler*innen der 3. und 6. Schulstufe Anleitung für die Buchung der Trainings

I. Erstregistrierung / Anmeldung im Buchungssystem

Beachten Sie, dass eine **neue Erstregistrierung für dieses Schuljahr** in jedem Fall erforderlich ist. Bestimmen Sie bitte für Ihren Schulstandort nur eine Person, welche die Buchungen der Trainings für alle Klassen durchführt. Diese muss einen Zugang zum Email-Postfach der Direktion haben, da im ersten Schritt für Ihre Schule ein Passwort gesetzt werden muss. Geben Sie daher die Zugangsdaten nicht an andere Klassenlehrer*innen weiter.

1. Rufen Sie folgende Webseite auf: diehelferwiens.wien.gv.at/reanimationsprojekt
2. Klicken Sie auf den Button „JETZT ANMELDEN“.
3. ACHTUNG: Die Eingabe der Login-Daten ist noch nicht möglich.
Klicken Sie daher für die Erstregistrierung in diesem Schuljahr auf „Passwort vergessen“.
4. Geben Sie die Direktions-Emailadresse der Schule ein
(z. B.: direktion.123456@schule.wien.gv.at, dion1.abc@123456.bildung-wien.gv.at).
5. Sie erhalten in Kürze eine E-Mail an diese Adresse mit einem codierten Link.
6. Mit dem Klick auf den codierten Link können Sie ein individuelles Passwort festlegen.
7. Das System leitet Sie zum Login-Bereich weiter.
8. Geben Sie die Schulkennzahl und das gewählte Passwort ein.

II. Buchung der Reanimationstrainings

Da das Projekt sehr gefragt ist, achten Sie bitte auf eine zeitgerechte Buchung, idealerweise in den nächsten Tagen. Die Trainings finden von 21. Oktober 2024 bis 23. Juni 2025 statt, als Buchungszeitraum steht Ihnen der Zeitraum 4. Oktober 2024 bis 31. Mai 2025 zur Verfügung.

Buchung der Reanimationstrainings (Fortsetzung)

Wie folgt können Sie über den Buchungskalender Termine buchen:

Buchungskalender

Wählen Sie aus dem Kalender einen verfügbaren Termin den sie buchen möchten aus. Weisen Sie dem Tag eine Klasse zu und geben Sie den Kontakt für die Klasse an.

< Oktober 2023 >

MO	DI	MI	DO	FR
	10	11	12	13
16	17	18	19	20
23	24	25	26	27
30	31			

■ nicht verfügbar
■ freie Termine
■ Bestätigung offen
■ bestätigt

IHRE TERMINWAHL

Datum:

Uhrzeit:

Klasse:

Anrede:

Name:

Sie buchen für Ihre Schule **echonet Schule, Rosenbursenstraße 2/24, 1010 Wien** - bitte geben Sie hier eventuell wichtige Zusatzinfos zu Zeiten, Ort oder Kontakt an.

Wegen Umbau sind wir in einem Containerdorf untergebracht. Das Containerdorf befindet sich an der Ecke zur Dominikanerbastei. Erreichen können Sie die Lehrkraft unter +43 664 1234567

1. Im Buchungskalender sehen Sie Punkte in unterschiedlichen Farben. Diese zeigen die Verfügbarkeit der Termine an.
 - Blau/Violette-Punkte: freie bzw. buchbare Termine
 - Gelbe Punkte: Termine, die von Ihrer Schule bereits angefragt wurden
 - Grüne Punkte: Von der Organisation bestätigte Termine
2. Um einen Termin zu buchen, klicken Sie den Tag an und wählen aus den vorgeschlagenen Zeiträumen den gewünschten Zeitraum sowie die entsprechende Klasse. Beachten Sie dabei, dass mindestens eine Woche zwischen Buchung und Termin liegen muss.
3. Buchen Sie die Kurse für Ihre Schule parallel bzw. hintereinander je nach Verfügbarkeit und nicht etwa an zwei unterschiedlichen Tagen.

Beispiele:

 - 3A 8-10 Uhr und 3B 10-12 Uhr
 - 3A 8-10 Uhr, 3B 8-10 Uhr, 3C 10-12 Uhr, 3D 10-12 Uhr
4. Geben Sie für die jeweilige Klasse eine Ansprechperson an.
5. Geben Sie wichtige Hinweise an (z. B.: abweichende Adresse, Telefonnummer der Ansprechperson etc.).

Buchung der Reanimationstrainings (Fortsetzung)

6. Ihr Wunschtermin wird an die für Sie zuständige Rettungsorganisation übermittelt und **Sie erhalten in den nächsten Tagen eine Bestätigung** für die Durchführung des Trainings. Erst nach Erhalt dieser Bestätigung ist die Buchung fixiert.
7. Eine Woche vor dem Termin erhalten Sie eine Erinnerungsemail.

III. Nach den Reanimationstrainings

Mit diesem lebensrettenden Projekt versuchen wir, möglichst viele Menschen zu erreichen, auch das Elternhaus Ihrer Schüler*innen.

Die Schüler*innen erhalten nach dem Unterricht einen Informationsfolder, ein Plakat für das Klassenzimmer und eine Karte „Ich kann Leben retten“ (Scheckkartenformat).

Um die Karte „Ich kann Leben retten“ zu erhalten, ersuchen wir um folgende Vorgehensweise:

- Ihre Schüler*innen erhalten einen Folder, in dem sich Fragen zum Thema befinden.
- Diese Fragen sollen die Kinder gemeinsam mit den Eltern beantworten.
- Nachdem die Kinder die beantworteten Fragen (Abschnitt auf dem Folder) zurück in die Klasse bringen, erhalten die Kinder die Karte „Ich kann Leben retten“.

Für Fragen zum Projekt steht Ihnen das Team „Die Helfer Wiens“ telefonisch unter (01) 522 33 44 oder per Mail: diehelferwiens@wien.gv.at gerne zur Verfügung.